

4. Mitgliederversammlung des Stratum 0 e. V.

7. Dezember 2013

TOP 0. Organisatorischer Overhead

Zeit: Samstag, 7. Dezember 2013, 14:00

Ort: neue Räumlichkeiten des Stratum 0 e. V., Hamburger Straße 273a

Anwesend: zu Beginn 18 von 61 Mitgliedern (29,5 %), 1 nicht akkreditiertes Mitglied. Die Versammlung ist somit beschlussfähig. Gäste werden ohne Gegenstimmen zugelassen, es sind aber zu Beginn noch keine anwesend.

Wahl des Versammlungsleiters: Valodim einstimmig durch Handzeichen; nimmt die Wahl an

Protokoll: rohieb einstimmig durch Handzeichen, nimmt die Wahl an.

Veranstaltung eröffnet durch den Versammlungsleiter um 14:10

Tagesordnung: ohne Gegenstimmen angenommen.

Anträge zur Geschäftsordnung Ein Antrag, der es anwesenden Mitgliedern erlauben würde, die Versammlung vor deren Ende zu verlassen und ihr Stimmrecht auf andere anwesende Mitglieder zu übertragen, wird nach kurzer Umfrage unter den Mitgliedern wieder zurückgezogen. Es werden keine weiteren Anträge zur Geschäftsordnung gestellt.

Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung 2013-03-16 Das Protokoll wird während der Versammlung unter den Mitgliedern herumgereicht. Es wird jedoch bis zum Ende der Veranstaltung versäumt, darüber abzustimmen.

TOP 1. Jahresbericht und Entlastung des Vorstandes

Stellvertretend für den Vorstand trägt der Vorstandsvorsitzende die Aktivitäten des Vorstandes im vergangenen Jahr vor (siehe Präsentationsfolien im Anhang A), anschließend fasst der Schatzmeister kurz die Finanzen zusammen (siehe Anhang B). Schließlich präsentiert reneger die Aktivitäten während des Umbaus zum Space 2.0 (siehe Anhang C).

Während der Präsentationen werden noch 8 verspätet eintreffende Mitglieder akkreditiert.

Die Finanzen bewegen sich trotz der Renovierung der neuen Räumlichkeit in einem stabilen Rahmen. Die Kassenprüfer haben noch einige kleinere Verbesserungsvorschläge bezüglich der Buchführung, die sie mit dem Schatzmeister nochmal besprechen werden. Die Buchführung ist schon deutlich nachvollziehbarer als im letzten Jahr, es gibt Buchungsreferenzen und nummerierte Vorstandsbeschlüsse. Kleinere Fehler sind noch da, aber das passiert halt; grundsätzlich empfehlen die Kassenprüfer, vertreten durch shoragan, die Entlastung des Vorstandes.

Es wird über die Entlastung des Vorstandes per Handzeichen abgestimmt. Die Abstimmung fällt einstimmig für die Entlastung des Vorstandes aus.

Es gibt eine kurze Pause von 15:45 bis 16:00.

Abstimmung:
Entlastung des
Vorstandes:
26 pro, 0 con-
tra, 0 neutral

TOP 2. Wahlen

Die Amtszeit der Kassenprüfer ist laut Satzung nicht beschränkt. Ein kurzes Meinungsbild ergibt, dass niemand die Kassenprüfer neu wählen will; außerdem würden beide Kassenprüfer weiterhin das Amt übernehmen. Eine Wahl der Kassenprüfer entfällt somit.

Als wahlleitende Entität stellt sich ktrask zur Verfügung, die Mehrheit der anwesenden Mitglieder hat kein Problem damit.

Die Stimmzettel wurden bei der Akkreditierung ausgegeben, es gibt je einen Stimmzettel für die Wahl des Vorstandsvorsitzenden, des stellv. Vorsitzenden, des Schatzmeisters und der Beisitzer, die Beisitzer werden gemeinsam gewählt. Für alle Ämter wird in einem Wahlgang gestimmt. Als Wahlverfahren wird die Wahl durch Zustimmung vorgeschlagen: Jedes stimmberechtigte Mitglied darf beliebig viele Kandidaten pro Stimmzettel ankreuzen. Diejenigen Kandidaten, die die meisten Stimmen und mindestens 50 % der abgegebenen Stimmen auf sich vereinen können, sind gewählt, wobei jeder Kandidat nur ein Amt innehaben kann. Die Wahl für die einzelnen Vorstandsämter wird dann nach folgender Reihenfolge ausgewertet: Vostandsvorsitzender, stellv. Vorsitzender, Schatzmeister, Beisitzer.

Die einzelnen Kandidaten stellen sich kurz vor.

Die Wahlleiterin eröffnet die Wahl um 16:19 und schließt die Wahl um 16:21. Als Wahlhelfer melden sich whisp, Neo Bechstein und joke.

Das Ergebnis der Auszählung wird um 16:52 verkündet. Es wurden für alle Vorstandsäm-

Konsens:
Kassenprü-
fer werden
diesmal nicht
gewählt

ter 25 Stimmzettel abgegeben, allerdings war für die Wahl des Vorstandsvorsitzenden ein Stimmzettel ungültig, was aber nichts am Ergebnis ändert.

Das Ergebnis lautet wie folgt:

Vorstandsvorsitzender

- Valodim: 19 Stimmen
- larsan: 14 Stimmen
- rohieb: 13 Stimmen
- chrissi^: 7 Stimmen

Valodim nimmt die Wahl an und ist somit im Amt als Vorstandsvorsitzender bestätigt.

**Vorstands-
vorsitzender:**
Valodim
(19/24)

Stellvertretender Vorsitzender

- larsan: 20 Stimmen
- rohieb: 19 Stimmen
- Valodim: 14 Stimmen
- chrissi^: 11 Stimmen
- Pecca: 15 Stimmen

larsan nimmt die Wahl nicht an. rohieb als Kandidat mit der nächsthöheren Stimmenanzahl nimmt die Wahl an und ist somit im Amt als stellvertretender Vorsitzender bestätigt.

**Stellv. Vorsit-
zender:** rohieb
(19/25)

Schatzmeister

- chrissi^: 24 Stimmen
- shoragan: 6 Stimmen
- rohieb: 5 Stimmen
- DooMMasteR: 1 Stimme

chrissi^ hat die Veranstaltung zu diesem Zeitpunkt schon verlassen. Er wird angerufen und erklärt die Annahme der Wahl telefonisch.

Schatzmeister:
chrissi^ (24/25)

Beisitzer

- larsan: 24 Stimmen
- Pecca: 22 Stimmen
- rohieb: 22 Stimmen
- hellfyre: 19 Stimmen

- reneger: 18 Stimmen
- Valodim: 17 Stimmen
- Kasalehlia: 16 Stimmen
- comawill: 15 Stimmen
- shoragan: 11 Stimmen
- drc: 9 Stimmen
- Neo Bechstein: 4 Stimmen
- Terminar: (Kandidatur zurückgezogen)

rohieb ist schon als stellvertretender Vorsitzender gewählt und entfällt damit. larsan, Pecca und hellfyre nehmen die Wahl an.

Der neue Vorstand besteht somit aus Valodim (Vincent Breitmoser) als Vorstandsvorsitzender, rohieb (Roland Hieber) als stellv. Vorsitzender, chrissi^ (Chris Fiege) als Schatzmeister sowie larsan (Lars Andresen), Pecca (Rebecca Husemann) und hellfyre (Matthias Uschok) als Beisitzer.

Beisitzer: larsan (24/25)

Beisitzerin: Pecca (22/25)

Beisitzer: hellfyre (19/25)

TOP 3. Änderungsanträge

Es sind zu diesem Zeitpunkt 23 Mitglieder anwesend. Das Quorum von drei Vierteln der anwesenden Mitglieder zur Änderung der Satzung liegt somit bei 18 Stimmen, das Quorum von der Hälfte der anwesenden Mitglieder für die Änderung der Beitragsordnung bei 12 Mitgliedern.

Die Änderungsanträge werden durch Handzeichen abgestimmt.

TOP 3.1. Beitragsordnung: Lastschriftverfahren

Es soll den Mitgliedern die Möglichkeit gegeben werden, den Beitrag auch per Lastschrift einziehen zu lassen, um die Pünktlichkeit und den Automatisierungsgrad der Zahlungen zu erhöhen. Der betreffende §2 Abs. 1 der Beitragsordnung lautet wie folgt:

Die Zahlung des Beitrages erfolgt per Überweisung.

Dieser Absatz soll auf den folgenden Wortlaut geändert werden:

Die Zahlung des Mitgliedsbeitrages kann per Überweisung (z. B. Dauerauftrag) oder per SEPA-Lastschrifteinzug erfolgen. Für den Einzug per SEPA-Lastschrift muss dem Vorstand ein SEPA-Lastschriftmandat in Schriftform vorliegen. Eventuell anfallende Gebühren durch Rücklastschrift, die ein Mitglied selbst zu verschulden hat, werden dem Mitglied in Rechnung gestellt.

Die Abstimmung per Handzeichen fällt einstimmig für den Antrag aus. Damit sind in Zukunft Lastschriftzahlungen möglich.

Abstimmung:
Beitragsordnung:
Lastschrift ermöglichen:
23 pro, 0 contra, 0 neutral

TOP 3.2. Einführung von Fördermitgliedschaften

Die Einführung von Fördermitgliedschaften soll es natürlichen und juristischen Personen einfacher machen, den Verein mit einem regelmäßigen Beitrag zu unterstützen, ohne sich unbedingt einbringen zu müssen. Im Moment gibt es zwar die Möglichkeit, einen beliebigen Beitrag nach der Härtefallregelung zu beantragen. Der Vorstand hat in diesem Fall zwar immer einen geringeren Beitrag für Mitglieder gewährt, jedoch geht es hier prinzipiell nur um Härtefälle, und ein Beitragsmodell für Fördermitgliedschaften wurde schon mehrfach angefragt.

Die Satzung und die Beitragsordnung sollen wie folgt angepasst werden:

- In §4 der Satzung soll der neue Abs. 2 eingefügt werden, der die Fördermitgliedschaft definiert:

Die Mitgliedschaft im Verein ist auf zwei Arten möglich:

- *Ordentliche Mitglieder gestalten das Vereinsleben durch ihre aktive Teilnahme mit. Sie besitzen eine Stimmberechtigung auf den Mitgliederversammlungen des Vereins.*
- *Fördermitglieder unterstützen den Verein vorrangig durch ihren regelmäßigen finanziellen Beitrag. Sie besitzen keine Stimmberechtigung auf den Mitgliederversammlungen.*

Die Nummerierung der bisherigen Absätze 2 bis 5 wird entsprechend angepasst.

- §7 Abs. 6 Satz 4 der Satzung wird ergänzt und legt das Stimmrecht auf der Mitgliederversammlung fest. Der bisherige Text lautet:

Jedes Mitglied hat eine Stimme.

Dieser Satz wird wie folgt ergänzt:

Jedes ordentliche Mitglied hat eine Stimme. Fördermitglieder sind berechtigt, an den Versammlungen ohne Stimmrecht teilzunehmen.

- §0 Abs. 1 der Beitragsordnung regelt die Beiträge für Fördermitglieder. Der bisherige Text lautet:

Der reguläre Mitgliedsbeitrag beträgt 20 € pro Monat.

Der Absatz wird auf den folgenden Wortlaut geändert:

Der reguläre Mitgliedsbeitrag für ordentliche Mitglieder beträgt 20 € pro Monat. Fördermitglieder zahlen einen frei wählbaren Beitrag von mindestens 30 € pro Jahr.

- §0 Abs. 2 Satz 1 der Beitragsordnung wird geändert, sodass der ermäßigte Beitrag nur für die ordentliche Mitgliedschaft gilt. Der bisherige Text lautet:

Schüler, Studenten, Auszubildende, Empfänger von Sozialgeld oder Arbeitslosengeld II einschließlich Leistungen nach § 22 ohne Zuschläge oder nach § 24 des Zweiten Buchs des Sozialgesetzbuchs (SGB II), sowie Empfänger von Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) haben die Mög-

lichkeit, einen ermäßigten Beitrag von 12 € pro Monat zu zahlen.

Der Satz wird auf die folgende Formulierung geändert:

Schüler, Studenten, Auszubildende, Empfänger von Sozialgeld oder Arbeitslosengeld II einschließlich Leistungen nach § 22 ohne Zuschläge oder nach § 24 des Zweiten Buchs des Sozialgesetzbuchs (SGB II), sowie Empfänger von Ausbildungsförderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG) haben die Möglichkeit, für die ordentliche Mitgliedschaft einen ermäßigten Beitrag von 12 € pro Monat zu zahlen.

- In §0 Abs. 3 Satz 1 der Beitragsordnung wird der Term „Mitglied“ in „ordentliches Mitglied“ geändert. Der bisherige Text lautet:

Sollte ein Mitglied aus finanziellen Gründen den Mitgliedsbeitrag nicht aufbringen können, kann dieses beim Vorstand einen Antrag auf Ermäßigung oder Befreiung stellen.

Der Satz wird auf den folgenden Wortlaut geändert:

Sollte ein ordentliches Mitglied aus finanziellen Gründen den Mitgliedsbeitrag nicht aufbringen können, kann dieses beim Vorstand einen Antrag auf Ermäßigung oder Befreiung stellen.

Es gibt zwei Fragen zu diesem Antrag:

Frage: Zählen Fördermitglieder mit zum Quorum von 23 % der Mitglieder, die für eine beschlussfähige Mitgliederversammlung benötigt werden?

Antwort: Nein, Fördermitglieder können ja nicht abstimmen. *Anmerkung: diese Frage wurde auf der Versammlung so beantwortet, allerdings bestimmt §7 Abs. 6 der Satzung die Beschlussfähigkeit aufgrund der Mitglieder und nicht aufgrund der stimmberechtigten Mitglieder, sodass Fördermitglieder durchaus zum Quorum dazuzählen.*

Frage: Dürfen juristische Personen ordentliche Mitglieder werden?

Antwort: Darüber wird nichts ausgesagt, ist prinzipiell nicht verboten, der Vorstand entscheidet darüber.

Die Versammlung spricht sich einstimmig per Handzeichen dafür aus, den Antrag anzunehmen. In Zukunft wird es also ein Beitragsmodell für Fördermitglieder geben.

Abstimmung:
Einführung
Fördermit-
gliedschaften:
23 pro, 0 con-
tra, 0 neutral

TOP 3.3. Beitragsbefreiung für maximal ein Jahr

In §0 Abs. 3 Satz 2 der Beitragsordnung soll das Wort „maximal“ eingefügt werden, um dem Vorstand mehr Flexibilität bei der Bewilligung von individuellen Beiträgen für ordentliche Mitglieder nach der Härtefallregelung zu geben. Der bisherige Text lautet:

Diese gilt für ein Jahr und kann dann durch einen neuen Antrag erneuert werden.

Der neue Text lautet:

Diese gilt für maximal ein Jahr und kann dann durch einen neuen Antrag erneuert

werden.

Es gibt keine Fragen zu diesem Antrag. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Abstimmung:
Beitragsbe-
freiung für
maximal ein
Jahr:
23 pro, 0 con-
tra, 0 neutral

TOP 3.4. Satzung: Beschlüsse der Mitgliederversammlung haben Vorrang

§7 Abs. 7 der Satzung soll durch folgenden Satz ergänzt werden:

Im Fall von gegensätzlichen Beschlüssen haben die Beschlüsse der Mitgliederversammlung Vorrang vor denen anderer Vereinsorgane.

Der Antrag wurde gestellt, um Unsicherheiten in Bezug auf sich widersprechende Entscheidungen des Vorstands und der Mitgliederversammlung in Zukunft zu vermeiden.

Als Gegenargument für den Antrag wird angeführt, dass die Satzung in §7 Abs. 4 schon regelt, dass die Mitgliederversammlung das oberste beschlussfassende Vereinsorgan ist.

Dementsprechend wird der Antrag mit 12 Contra-Stimmen gegen eine Pro-Stimme und 6 Enthaltungen abgelehnt.

Abstimmung:
Beschlüsse der
Mitglieder-
versammlung
haben Vorrang:
1 pro, 12 con-
tra, 6 neutral

TOP 3.5. Satzung: obsoleten Absatz entfernen

§8 Abs. 12 der Satzung soll entfernt werden, da die Regelung nicht mehr angewendet wird. Der bisherige Text lautet:

Die Amtszeit des auf der Gründungsversammlung gewählten Vorstandes endet mit der ersten Mitgliederversammlung.

Die Abstimmung ergibt 17 Stimmen für den Antrag, 2 Enthaltungen und 2 Gegenstimmen und hat damit nicht die nötige Dreiviertelmehrheit von 8 Stimmen für Satzungsänderungen erreicht. Der Absatz bleibt also bestehen.

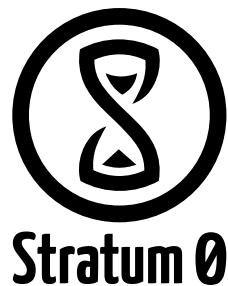
Abstimmung:
Satzung: ob-
soleten Absatz
entfernen:
17 pro, 2 con-
tra, 2 neutral

Versammlung geschlossen um 17:16

A. Präsentation Jahresbericht 2013

Stratum 0, Jahr 2013

Vincent Breitmoser
09.12.2013



Übersicht



- Übersicht (yo dawg)
- Nennenswerte Entwicklungen
- Formalitäten
- Karmabilanz: Negatives
- Karmabilanz: Positives

Space 1.0



- Platzmangel
 - Kaum Hardware Projekte
 - Lightning Talks eingestellt
 - Regelmäßig Querelen über Platzgebrauch
- Finanzieller Überschuss
 - Investition Space 2.0
- → Reneger

09.12.13

Valodim

3

Mehr zu Space 2.0 von reneger in C

Crowdfunding



- „Wir wollen das jetzt haben“
 - Diverse Male erfolgreich umgesetzt!
- Stickmaschine
 - Mehr Maken!
- Kappsäge
 - Mehr Werkzeug!
- Holodeck
 - Mehr Platz!

09.12.13

Valodim

4

Zahlen zum Crowdfunding in B

Etablierte Projekte



- Multikopter
 - Status: etabliertes, zweiwöchentliches Treffen
 - Zu Anfang Schwierigkeiten mit der Reichweite
 - Mehrere Vereinsexterne, eigene Mailingliste [copter]
 - Mangel an Werkstatt!
- Gamedev
 - Status: Laufender Prototyp
- Leuchtkram

09.12.13

Valodim

5

Beim Multikoptertreffen etwa so einmal im Monat ein neues Gesicht. Mangel an richtiger Werkstatt mit mehr als einem Lötkolben, Frickelraum ist leider dauerbelegt. Game-Development-Runde trifft sich unregelmäßig, aber laufend. Leuchtkramtreffen noch neu, eher Richtung Kunst und nicht nur Hacking.

CTF Team



- Erfolgreiche Saison 2013!
 - Mehrere feste Mitspieler gewonnen
 - CTFTime: 23ter Platz
 - Preisgelder (asis_CTF 2013, hack.lu)
- Zusammenarbeit mit CCC Aachen
 - „Stratum Auhuur“
 - Saison 2013, seit asis_CTF 2013
 - Besuch zum hack.lu 2013
 - Saison 2014, voraussichtlich vollständig

09.12.13

Valodim

6

Infrastruktur I



- Wiki
 - Weiterhin aktiv und gepflegt
- Blog
 - Bisläng nur mäßig etabliert
 - Octopress fand durchaus Anklang
 - Für Writeups vom CTF Team aktiv genutzt
- Mailingliste
 - Akzeptable Diskussionskultur
 - Newsletter abgespalten, Erfolg schwer zu beurteilen

09.12.13

Valodim

7

Blog: Reichweite schwer zu schätzen, da keine Statistiken; geteilte Meinungen über die Blogsoftware. Außenwirkung der Mailingliste ist eher „amüsierend“. Dezentrierter Newsletter für Ankündigungen und Termine.

Infrastruktur II



- Netzdienste für Mitglieder
 - Separate Domain: stratum0.net
 - Bisläng Dynamic DNS
 - Weitere geplant, verschoben bis auf weiteres (s.u.)
- Serverlandschaft
 - Fast alle Dienste auf privaten Maschinen
 - Migration auf vereinsbetriebene Server geplant
 - Aufgrund monatlicher Kosten verschoben auf 2014

09.12.13

Valodim

8

Mehrere Admin-Treffen zur Infrastrukturplanung. Dienste laufen hauptsächlich bei shoragan (DynDNS stratum0.net) bzw. Neo Bechstein und lichtfeind (Mail, Wiki). Regelmäßige Backups sind ausreichend vorhanden.

Öffentlichkeitsarbeit



- Presse
 - Artikel zum Abhörskandal (BSZ Onlineredaktion)
 - Hack a Day Artikel
 - Weitere Interessensbekundungen
- Kryptoparty
- Vortrag beim Studium Generale
- Zeromutarts CTF
- Gutes Feedback zur Aussenwahrnehmung
- Positiver Trend!

09.12.13

Valodim

9

Pressespiegel siehe <https://stratum0.org/wiki/Pressespiegel>. Kryptoparty mit etwa 10 externen Interessenten. Vortrag beim Studium Generale über 3D-Druck, etwa 200 Leute im Audimax der TU. Zeromutarts CTF für Informatik-Erstis zur Mitgliederwerbung. Außerdem Reparaturworkshop „Fixed und fertig“ an der HBK. Fazit: Gute Außenwahrnehmung.

Diverses



- Gute Beziehung zum TSZ
 - Die beziehen Internet von uns
 - Wir konnten für MV und Kryptoparty deren Räumlichkeiten unentgeltlich nutzen
- Matekasse
 - Schwund hat sich gebessert
- Gutes Klima im IRC
- Regelmäßiger Animeabend hat sich etabliert

09.12.13

Valodim

10

Anime-Abend war auch durch die Raumgröße beschränkt.

Formalitäten I



- Vorstandssitzungen
 - 11.01. / 13.05. / 04.09. / 22.11.
- Geschäftsordnung des Vorstandes
 - Formelle Aufgabenteilung, Protokollformat, ...
 - Datenschutz (keine externen E-Mail Anbieter)
 - Stimmen müssen signiert sein

09.12.13

Valodim

11

Auf Vorstandssitzungen hauptsächlich Formalitäten; Geschäftsordnung siehe https://stratum0.org/wiki/Gesch%C3%A4ftsordnung_Vorstand

Formalitäten II



- Abgeschlossene Verträge
 - 18. Juli: Mietvertrag Space 2.0
- GEZ wird bezahlt

09.12.13

Valodim

12

GEZ: 6 € pro Monat, fällt weg bei Gemeinnützigkeit.

FabLab BS



- Verein mit ähnlichem Zweck
 - Mehr Maschbauer- und Hardwareaffin
 - Möchte unabhängig bleiben
 - Gewisse Kontaktpflege unsererseits
- Fortschritt 2013
 - Status: Eingetragener Verein
 - Interesse an unseren alten Räumlichkeiten
 - Übernimmt aber voraussichtlich das TSZ

09.12.13

Valodim

13

Fablab-Vorstand hat eine Firma gegründet, Verein hat seitdem anscheinend an Schwung verloren.

Karmabilanz: Negatives



- x „Hoodiegate“
- x Absage zur Maker Faire
- x Weiterhin keine Gemeinnützigkeit
- x Konzept „Plenum“ konnte sich nicht durchsetzen
- x Probleme mit der Spaceordnung (Aufräumsituation)

09.12.13

Valodim

14

Maker Faire: Kommunikation nicht optimal, jemand hatte einen Stand angemeldet, aber niemand hatte Zeit. Gemeinnützigkeit hängt von bereinigten Büchern ab, Schatzmeister hat diese für die erste Steuererklärung aufgearbeitet. Vorstand ist sich bewusst, dass das ein drängendes Thema ist. Steuerberater wird vorgeschlagen, aber der kostet halt auch was. Plenum hatte außer Aufräumerinnen keine Themen. Aufräumsituation könnte sich mit mehr Platz nach dem Umzug bessern, bleibt abzuwarten.

Karmabilanz: Positives



- ✓ Stagnation vermieden
- ✓ Konzept Hackerspace weiter etabliert
- ✓ Alleinstellungsmerkmal „Raumqualität“
- ✓ Wenige vereinsinterne Querelen
- ✓ Wachstum an Projekten
- ✓ Keine Unzufriedenheit an der Vorstandsarbeit (?)
- ✓ Finanziell gesund
- ✓ Gutes Jahr 2013, gute Aussichten 2014

09.12.13

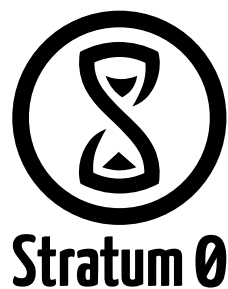
Valodim

15

Positives: Yay, wir leben noch! Raumqualität ist offenbar über dem Durchschnitt anderer Hackerspaces. Projekte wurden früher eher schnell liegen gelassen, das hat sich gebessert. Feedback zur Vorstandsarbeit fehlt, aber auf jeden Fall auch keine negativen Stimmen. Verein ist finanziell gesund, nicht zu viel Geld wie letztes Jahr, aber auch nicht zu wenig.

Vincent Breitmoser
v.breitmoser@stratum0.org

Stratum 0 e.V. Braunschweig
<https://stratum0.org>

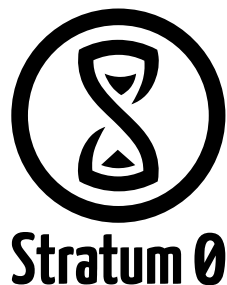


B. Präsentation Finanzen 2013

Jahresbericht des Schatzmeisters

Buchungsjahr 2013

Chris Fiege
07.12.2013



Inhalte



- Übersicht
- Gewinn- und Verlustrechnung für 2013
- Gebildete Rückstellungen
- Trends:
 - Vorhandenes Kapital
 - Monatliche Einnahmen
 - Monatliche Ausgaben
- Forecast 2014

Übersicht der Konten



- 100: Barkasse
 - 100-1: 3D-Drucker Filamentspenden
 - 100-2: Pfand für physische Schlüssel

- 101: Erstattungskasse Verbrauchsmaterial

- 200024917: Giro
 - 200*-1: Rückstellungen

07.12.2013

Chrissi~

3

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Mitgliedsbeiträge




Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Mitgliedsbeiträge			
(E) Mitgliedsbeitrag	10.596,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo Mitgliedsbeiträge	10.596,00 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Mitgliedsbeiträge	10.596,00 €		

07.12.2013

Chrissi~

4

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Spenden



Stratum 0

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Spenden			
(E) Spende	2.585,98 €	0,00 €	0,00 €
(E) Crowdfunding Stickmaschine	652,77 €	0,00 €	0,00 €
(E) Crowdfunding Kappsäge	295,00 €	0,00 €	0,00 €
(E) Crowdfunding Space 2.0 -> Holodeck	370,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo Spenden	3.903,75 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Spenden	3.903,75 €		

07.12.2013
Chrissi-
5

Spenden: 100 €/Monat von Sponsoren, 2.500 € aus Spendentöpfen (inkl. T-Shirts/Hoodies)

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Verein



Stratum 0

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Verein			
(E) Gewinn Teilnahme CTF	500,00 €	0,00 €	0,00 €
(A) Verein: Allgemein	0,00 €	-1.199,92 €	0,00 €
(A) Verein: Kontoführungsgebühren	0,00 €	-77,38 €	0,00 €
(A) Verein: GEZ	0,00 €	-71,88 €	0,00 €
Saldo Verein	500,00 €	-1.349,18 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Verein	-849,18 €		

07.12.2013
Chrissi-
6

CTF-Gewinn ist direkt für den neuen Beamer geflossen. Allgemeine Ausgaben: nichts Space-relevantes, hauptsächlich aber Einkauf der T-Shirts/Hoodies.

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Space



Stratum 0

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Space			
<i>(E) Space: Miete / Nebenkosten</i>	285,64 €	0,00 €	0,00 €
<i>(A) Space: Miete / Nebenkosten</i>	0,00 €	-6.298,89 €	0,00 €
<i>(A) Space: Verbrauchsmaterial</i>	0,00 €	-202,06 €	0,00 €
<i>(A) Space: Einrichtung</i>	0,00 €	-2.780,97 €	0,00 €
<i>(A) Renovierung: Space 2.0</i>	0,00 €	-1.776,84 €	0,00 €
Saldo Space	285,64 €	-11.058,76 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Space	-10.773,12 €		

07.12.2013 Chrissi- 7

Miete/Nebenkosten: inkl. Internet. Einrichtung: inkl. Stickmaschine. Renovierung Space 2.0 unter Vorbehalt, da noch nicht abgeschlossen.

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Veranstaltungen


Stratum 0

Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Veranstaltungen			
<i>(A) Verein: Veranstaltung</i>	0,00 €	-50,00 €	0,00 €
Saldo Veranstaltungen	0,00 €	-50,00 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Veranstaltungen	-50,00 €		

07.12.2013 Chrissi- 8

50 € für einmalige Verpflegung während eines CTF-Events.

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Projekte



Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Projekte			
<i>(E) Projekte: Spenden Bastelmaterial</i>	170,04 €	0,00 €	0,00 €
<i>(E) Projekt: Stickmaschine Spenden Material</i>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<i>(A) Projekte</i>	0,00 €	-787,15 €	0,00 €
<i>(A) Projekte: Bastelmaterial</i>	0,00 €	-318,85 €	0,00 €
<i>(A) Projekt: Material Stickmaschine</i>	0,00 €	-159,00 €	0,00 €
Saldo Projekte	170,04 €	-1.265,00 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Projekte	-1.094,96 €		

07.12.2013

Chrissi-

9

Einnahmen Bastelmaterial: hauptsächlich Spenden für 3D-Druck. Im Moment wird Filament für 3D-Druck zur Hälfte aus diesem Spendentopf, zur anderen Hälfte vom Verein bezahlt; diese Regelung könnte man überdenken, da genug Spenden reinkommen.

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Pfandgelder



Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Pfandgelder			
<i>(PE) Pfandgeld physische Schlüssel</i>	5,00 €	0,00 €	0,00 €
<i>(PA) Pfandgeld physische Schlüssel</i>	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo Pfandgelder	5,00 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Pfandgelder	5,00 €		

07.12.2013

Chrissi-

10

Durch einen Fehler in der Buchhaltung gibt es mehr Schlüssel als zurückgelegtes Pfandgeld, handelt sich aber um kleine Beträge und wird auf jeden Fall zurückgezahlt.

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Umbuchungen



Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Umbuchungen			
(U) Umbuchung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
(U) Split-Buchung	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Saldo Umbuchungen	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Gewinn/Verlust Umbuchungen	0,00 €		

07.12.2013

Chrissi-

11

Gewinn- und Verlustrechnung 2013: Gesamt



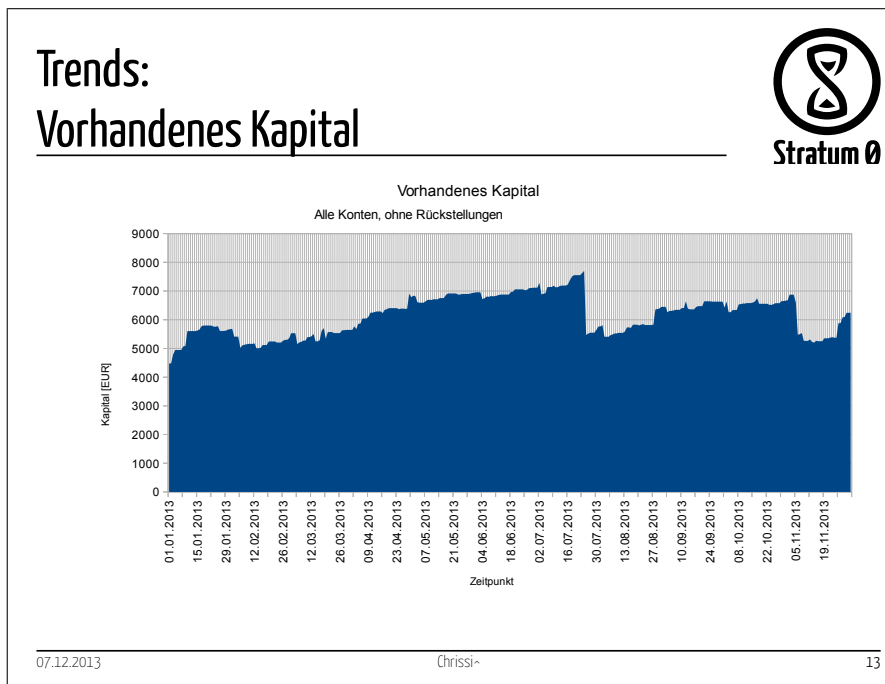
Buchungsart	Einnahmen	Ausgaben	Umbuchungen
Gesamt			
Gesamtsaldo	15.460,43 €	-13.722,94 €	0,00 €
Gesamt Gewinn/Verlust	1.737,49 €		

07.12.2013

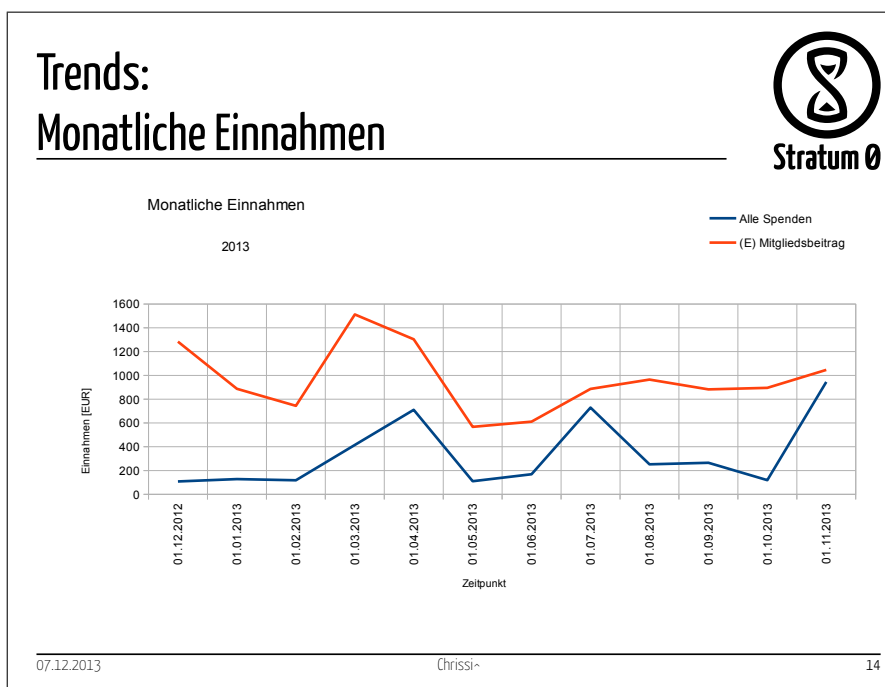
Chrissi-

12

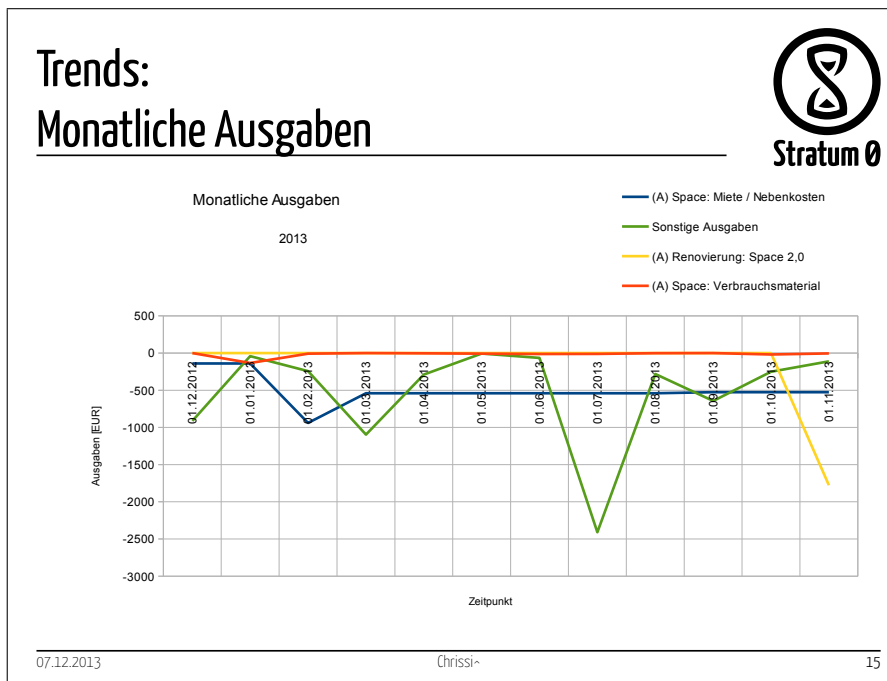
Insgesamt 1.700 € Gewinn im letzten Jahr, trotz Umbau.



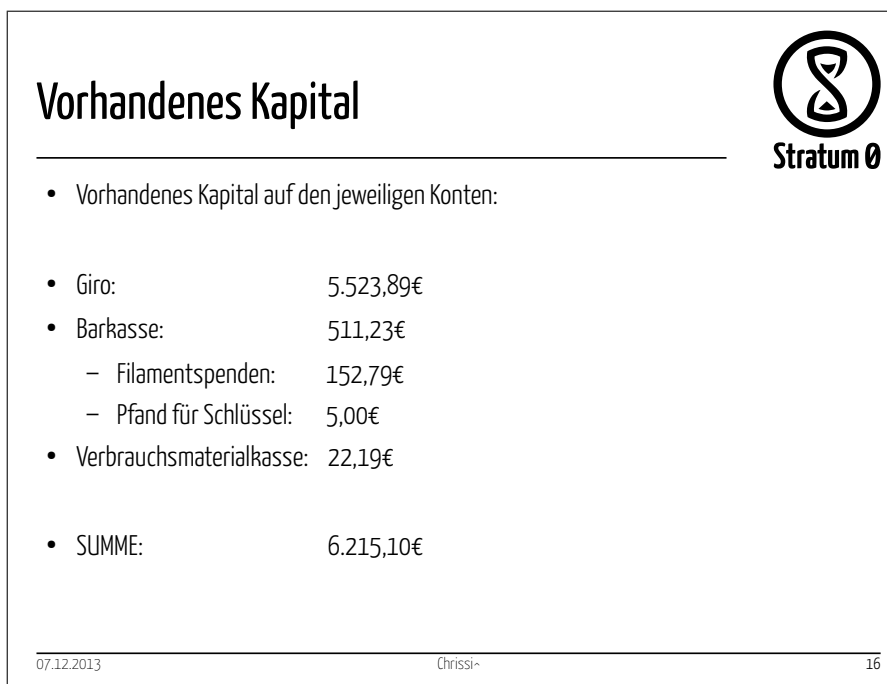
Größere Einschnitte: Crowdfunding Stickmaschine, Holodeck, Kappsäge



Mysteriöser Anstieg der Einnahmen vor der letzten Mitgliederversammlung im März...



Größere sonstige Ausgaben: Beamer (Dezember 2012), T-Shirts/Hoodies (März 2013), Stickmaschine (Juli 2013), Erweiterung 3D-Drucker (September 2013)



Stand: heute morgen.

Gebildete Rückstellungen



- SUMME Kapital: 6.215,10€
- Rückstellung Mietsicherheit: 160,00€
- Rückstellung Einnahmeausfälle: 3.000€
- Verfügbares Kapital: 3.055,10€

07.12.2013

Chrissi~

17

Rückstellung für die Erhöhung der Mietsicherheit im neuen Space. Rücklage für Einnahmeausfälle falls Mitgliederentwicklung negativ, deckt aber nicht die gesamten 5 Jahre Mindestmietdauer ab; eher eine Zwischenlösung, weil 6.000 € ungenutztes Kapital (auch für das Finanzamt) wohl kaum vertretbar sind.

Space 2.0: Geplante Ausgaben



Angaben nach aktueller Kostenplanung der AG Space 2.0

- Holodeck: 400€
- Kappsäge: 300€
- Fussböden: 1.500€
- Küche, Sonstiges: 500€
- SUMME: ca. 2.700€

07.12.2013

Chrissi~

18

Ausblick 2014



- Mittlere monatliche Einnahmen 09.2013 bis 11.2013:
 - Nicht zweckgebundene Spenden: 228€
 - Mitgliedsbeiträge: 941€
 - SUMME: 1.169€

- Monatliche Ausgaben ab 01.2014:
 - Miete (warm): 630€
 - Strom: ca. 175€
 - Internet: ca. 35€
 - Sonstiges: ca. 30€
 - SUMME: ca. 870€

07.12.2013

Chrissi~

19

Fazit: Verein lebt noch und ist flüssig, kann aber keine allzu hohen Sprünge mehr machen.

Frage: Verhältnis von geforderten zu gezahlten Mitgliedsbeiträgen?

Antwort: hat der Schatzmeister gerade nicht zur Hand.

Formalfoo



- Abrechnungszeitraum: 01.01.2013 bis 03.12.2013
- SVN-Revision Datenstand zum 03.12.2013: Rev238

07.12.2013

Chrissi~

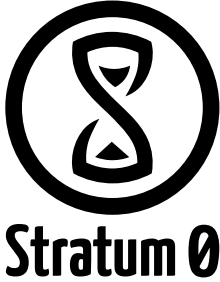
20

Schatzmeister bedankt sich für das Vertrauen und hat den Job gern gemacht.

C. Präsentation Umbau Space 2.0

Stratum 0 2013


René Stegmaier
07.12.2013



Übersicht

- Entwicklung
- Istzustand
- Sollzustand
- Todo

07.12.13 rener 2



Space 1.0



- Platzmangel
 - Kaum Hardware Projekte
 - Lightning Talks eingestellt
 - Regelmäßig Querelen über Platzgebrauch
- Expandieren oder Stagnieren?
 - Neue Räumlichkeiten werden benötigt
 - Space 2.0 finanzierbar?

07.12.13

reneger

3

Entwicklung



- Erste Überlegungen für einen Space 2.0
 - Suche im Netz nach Möglichkeiten
 - Objekte im Schimmelhof gefunden
- „Odyssee Nowo“
 - Kurzfristige berufliche Neuorientierungen
 - Absprachen

07.12.13


reneger

4

„Odyssee Nowo“: Verhandlungen seit März 2013, Ansprechpartner hat immer wieder gewechselt, Hälfte der Absprachen wurden seitens Nowo nicht eingehalten, unerklärliche Mahnungen ohne Grundlage. Daher Verzögerung des vertraglichen Einzugstermins vor drei Monaten, offizieller Mietbeginn ist jetzt 1. Januar 2014. Inzwischen neue Hausverwaltung im Schimmel-Hof (Bahr Immobilien aus Peine)

Planung von der letzten Mitgliederversammlung: alles selber machen. Vermieterin und Nowo waren dagegen, wollten bessere Qualität haben, daher mit Architekt und Nowo Preisverhandlungen auf etwa 600 € Warmmiete/Monat, dafür keine Fixkosten.

Istzustand


Stratum 0

- Infrastruktur durch Vermieterin
 - Toilette und Dusche
 - Grundlegende Elektrik

- Infrastruktur durch Stratum0
 - Brüstungskanäle
 - Strom und Netzwerkverkabelung
 - Rasterleuchten

07.12.13 renever 5

Istzustand



Stratum 0

- Malerarbeiten
 - Wände gestrichen
 - Türen und Türzargen lackiert
 - Fenster im Chillraum lackiert

07.12.13 renever 6

Malerarbeiten auch von uns selbst vorgenommen.

Sollzustand z.z. Istzustand



Stratum 0

- Fußböden
 - Nadelfilz im Frickelraum
 - Dielenboden in Küche, Chillraum und Flur

- Fenster (durch Vermieterin)
 - Abdichten und neu Streichen von ausen
 - Absturzsicherung im Chillraum

07.12.13renerger7

Fußboden muss demnächst noch von uns gelegt werden, um den Rest kümmert sich Bahr Immobilien.

Sollzustand z. Istzustand



Stratum 0

- Holodeck
- Spacekey
- Küche
- Abzugsanlage

07.12.13renerger8

Dinge, die noch von uns erledigt werden müssen/wollen.

Todo (unvollständig)



- Obiges realisieren
- Sofas, Tische und Stühle organisieren
- Kühlschrank reparieren oder anderen besorgen
- Serverschrank und sonstige Altinfrastruktur migrieren
- uvm...

07.12.13

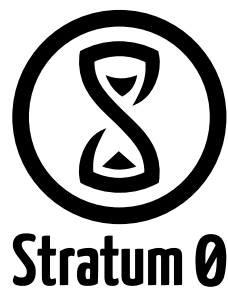
renerger

9

Außerdem: restliche Dinge aus dem alten Space nach unten tragen, dort oben klar Schiff machen und Wände streichen. Einweihung im Space 2.0 ist in einer Woche.

René Stegmaier

Stratum 0 e.V. Braunschweig
<https://stratum0.org>



Unterschriften

Protokollführer: _____

Vorstandsvorsitzender: _____

Stellv. Vorsitzender: _____

Schatzmeister: _____

Beisitzerin: _____

Beisitzer: _____

Beisitzer: _____